



# Medieninformation

## Pharmazie und Zahnmedizin erhalten im CHE-Ranking besonders viele sehr gute Bewertungen

Universität Greifswald, 04.05.2021

Im aktuellen CHE-Ranking schneiden die Fächer Pharmazie und Zahnmedizin an der Universität Greifswald besonders gut ab. Die Studierenden vergaben in der Pharmazie in 13 und in der Zahnmedizin in 15 Kategorien die Bewertung "sehr zufrieden". Auch in den Fächern Biochemie, Biologie, Geografie, Medizin, Physik, Politikwissenschaft und Mathematik gab es in mehreren Kategorien sehr gute Bewertungen und damit die Einordnung in die Spitzengruppe im bundesweiten Vergleich. Alle Ergebnisse des CHE-Hochschulrankings 2021/2022 sind seit dem 4. Mai 2021 im ZEIT-Studienführer 2020/2021 sowie auf ZEIT CAMPUS online veröffentlicht.

---

In den Fächern Zahnmedizin und Pharmazie sind die Studierenden unter anderem sehr zufrieden mit der allgemeinen Studiensituation und loben verschiedene Ausstattungsmerkmale. Auch die Betreuung und die Unterstützung im Studium sowie für ein Auslandsstudium, das Lehrangebot, die Prüfungen, der Wissenschaftsbezug und die Angebote zur Berufsorientierung überzeugen sie. Die Unterstützung am Studienanfang wird ebenfalls in beiden Fächern mit sehr gut bewertet. Studierende der Zahnmedizin loben darüber hinaus noch die Studienorganisation und bei den Forschungskriterien sind die Zitationen pro Publikation überdurchschnittlich hoch.

Die Studienorganisation wird in den Fächern Biochemie, Physik und Politikwissenschaft sehr gut bewertet. In Biochemie, Biologie bewerten die Studierenden die Betreuung sehr gut. Die Biologie punktet zudem mit der Unterstützung für ein Auslandsstudium, bei den Laborpraktika und der Vermittlung fachwissenschaftlicher Kompetenzen. Die Medizin erhält unter anderem die Bewertung sehr gut für die Unterstützung am Studienanfang und der Erfolgsquote im ersten Abschnitt der Medizinischen Prüfung.

"Dank des hohen Engagements unserer Lehrenden und unseres guten Betreuungsverhältnisses erreicht die Universität Greifswald trotz der Pandemie-bedingten schwierigen Rahmenbedingungen auch im aktuellen CHE-Ranking Spitzenbewertungen in der Zahnmedizin sowie den Lebens-, Natur- und Politikwissenschaften. Mein herzlicher Dank geht an alle Dozierenden und Mitarbeitenden, die zu diesem großen Erfolg beigetragen haben", so Prof. Dr. Katharina Riedel, Rektorin der Universität Greifswald.

Das CHE-Hochschulranking fragt Studierende nach ihren Studienbedingungen sowohl im Allgemeinen als auch zu konkreten Kriterien wie Betreuung, Unterstützung im Studium oder für ein Auslandsstudium, das Lehrangebot, die Studienorganisation oder die Prüfungen. Ebenso die Angebote zur Berufsorientierung, der Wissenschafts- oder Praxisbezug, die Räume, die Bibliotheksausstattung oder die IT-Infrastruktur werden von ihnen beurteilt. Darüber hinaus werden vom CHE Fakten zu Lehre und Forschung erhoben. Mit 120 000 befragten Studierenden und mehr als 300 untersuchten Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften/Fachhochschulen (HAW) sowie Dualen Hochschulen und Berufsakademien ist das Ranking der umfassendste und detaillierteste Hochschulvergleich im deutschsprachigen Raum.

Auszüge aus dem Ranking sind im ZEIT-Studienführer 2021/2022 veröffentlicht. Daneben

beantwortet der Studienführer wichtigste Fragen rund um den Einstieg ins Studium, hilft bei der Entscheidung für das richtige Studienfach, den passenden Studienort und gibt Tipps zu Studienbewerbung und -finanzierung. Ausführliche Ergebnisse für die Fächer BWL und Jura an der Universität Greifswald sind auf Internetseiten von ZEIT CAMPUS online eingestellt.

**Weitere Informationen**

[CHE-Hochschulranking 2021/22](#)

[Hintergründe zum CHE-Ranking](#)

**Ansprechpartner an der Universität Greifswald**

Stabsstelle Hochschulmarketing

Pressesprecher: Jan Meßerschmidt

Domstraße 11, Eingang 1, 17489 Greifswald

Telefon 03834 420 1150

[pressestelle@uni-greifswald.de](mailto:pressestelle@uni-greifswald.de)